

Inhalt des neunzehnten Bandes.

	Seite
I. Das Rdnische Westfalen, Topographisch, kirchenstatistisch, ethnographisch. Vom Oberl. Dr. Jos. Bender in Braunsberg	1
II. Die Fehme. Eine Untersuchung über Namen und Wesen des Gerichts von H. Geisberg, Gerichts-Assessor	33
III. Aus der Chronik des Bruders Göbel von Edin. Mitgetheilt vom Kreisgerichtsrathe Spanken	187
IV. Die Aebte des Klosters Grafschaft. Von E. F. Mooyer in Minden	213
V. Wilhelm von Fürstenberg, Herrmeister des deutschen Ordens in Livland. Vom Kreisgerichts-Rath J. C. Seiberg in Arnberg	221
VI. Ueber die Münsterischen Erbämter. Von Dr. Ludwig Perger.	299
VII. Miscellen.	
1. Auszug einer Vorlesung über den h. Ludger und seine Verdienste um die Befestigung und Ausbreitung des Christenthums in Friesland, von F. H. van Gosek, abgedruckt in der Schrift: De Vrye Vries Theil VI. Von dem Apell. = Ger. = Vice = Präsidenten von Difers	355
2. Meister Hermann, ein Glasmaler des 14 Jahrhunderts aus Münster	365
VIII. Chronik des Vereins für Geschichte und Alterthumskunde Westfalens	369
Verzeichniß der Mitglieder	381

Berichtigungen und Zusätze.

- Seite 2 Zeile 15 v. o. lies links statt rechts
- 5 — 9 v. o. — Archidiaconat st. Archidiaconus
- 9 — 10 v. o. — Altenruden st. Oberruden
- 11 — 18 v. u. — 1056 st. 1156
- 14 — 7 v. o. — Stammeseinerleiheit st. Namens-
einerleiheit
- 14 — 12 v. u. — Gifonen st. Grifonen
- 19 Der Name Ismarus, Ysmarus, Hismarus findet sich wirklich in
der vita S. Medardi Act. SS. 8. Juni p. 96
- 20 — 12 v. o. — Dorerinse st. Doreriuse
- 25 — 2 v. u. — Hustene st. Hussene
- 28 — 1 v. u. — «orientali» hat Perg; in den Act. SS.
steht richtig «occidentali.»
- 35 Note 2. Urk. 1200 porci de glandibus, qui vensuin vocan-
tur Röfer D.:G. Nr. 90. S. 131.
- 36 Note 4. Zum servitium des Bischofs von Osnabrück in Her-
zebrok gehören: H. Vimbae Urk. von 860 in Kindl. M. B.
2. Urk. 4.
- 37 Zeile 3 voem, erinnern u. f., Note 5. 3. 7. Befahmen
st. Berahmen
- 39 — 14 Vollstreckung st. Verwaltung
- 46 Note 16. a. G. S. N. 158. st. Nr. 154.
- 50 Zeile 4 Gericht auf Rüge st. Gerücht auf Rüge
- 118 Note 98. Urk. 1227 st. 1127. — Das Vimenote —
(8 Namen), liberi (2 Namen) statt, Vemenere (5 Namen)
etc. Letztern Text hat Niefert aus einem spätern Kopiar
entnommen, während das Original im Prov. Archiv vi-
menote zeigt. Demnach ist das Wort: Vemenere (S. 136)
nicht nachweisbar.
-